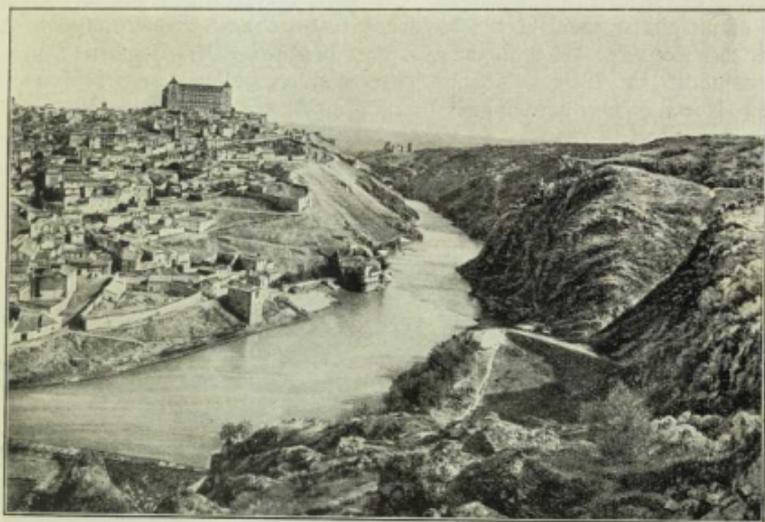


großer Nationalstolz eigen geblieben. Einen durch Sprache und Sitte merkwürdigen Überrest der ältesten Bevölkerung bilden in den Pyrenäen die Basken.

Die Bewohner der Halbinsel sind römisch-katholisch. Ihr Wohlstand ist meist gering.



91. Der südliche Teil von Toledo.

Der Tago hat sich bei Toledo sein Bett 70 bis 100 m tief eingegraben. Die schön und malerisch über dem Fluß thronende Erzbischofsstadt ist eine natürliche Festung, reich an maurischen und kirchlichen Denkmälern.

a) Königreich Spanien.

$\frac{1}{2}$ Mill. qkm, fast gleich dem Deutschen Reiche, 20 Mill. E., kaum $\frac{1}{3}$ des Deutschen Reiches.

§ 246. Im NW liegt der berühmte Wallfahrtsort Santiago de Compostela. Am Nordrande ist Spaniens Hauptausfuhrplatz für Eisen und erste Eisenindustriestadt Bilbao, die Hauptstadt des Baskenlandes. Durch dieses führt die Bahn von Paris auf die Hochfläche von Altkastilien nach dessen Hauptstadt Valladolid. Südlich von Valladolid verzweigt sie sich über die alte Universitätsstadt Salamanca nach Lissabon und durch das Kastilische Scheidegebirge nach Madrid (600) in Neukastilien. Inmitten der Halbinsel, in wasserarmer, rauher Gegend, 650 m über dem Meere gelegen, bildet Madrid den Mittelpunkt für Handel und Verkehr und die Hauptstadt des Königreichs. Südlich von ihm, am Tago, liegen die Sommerresidenz Aranjuez und die alte Hauptstadt Toledo. Weiter südwestlich, am Nordabhang der Sierra Morena, befindet sich in Almaden das größte Quecksilberbergwerk Europas. — In dem fruchtbaren, dichtbevölkerten Andalusien ist die größte Stadt Sevilla [hewilja] am Guadalquivir. Die Flut trägt bis Sevilla noch Schiffe mit 5 m Tiefgang.

Sering. Erdkunde für Präparandenanstalten.